

Niedersachsen verteidigt den Pokal zum zweiten Mal erfolgreich

In diesem Jahr fand der 15. Vier-Länderkampf im Turnierhundsport der Landesverbände Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein am 26. und 27. Mai 2018 in Sachsen-Anhalt beim HSV Wasserleben statt. Leider konnte der LV Schleswig-Holstein in diesem Jahr nicht teilnehmen. Unseren Landesverband vertraten elf Sportlerinnen und Sportler. Nach einer kurzen Mannschaftsbesprechung am Samstagabend genossen die Teilnehmenden den Sportlerabend mit Spanferkel und Musik.

Am nächsten Morgen begrüßten der Vereinsvorsitzende Marcel Ragoß und die OfT des Landesverbandes Sachsen-Anhalt Silke Schnöge die Teilnehmer der drei Landesverbände auf dem Vereinsgelände.

Danach starteten die Geländeläufer Loni Hanisch, Patricia Mönch, Sven Schnautz und Jan-Christoph Winter bei angenehmen Temperaturen direkt vom Vereinsgelände aus. Die Starter des LV Niedersachsen erzielten sehr gute Zeiten. Sven Schnautz erzielte von allen Geländeläufern die beste Laufzeit.

Bei den in die Wertungen einzubeziehenden Unterordnungen erreichte Marnie-Alessa Kukoschke mit 49 Punkten ein gutes Ergebnis. In den weiteren Disziplinen (Slalom, Hürdenlauf und Hindernislauf) ließen die Leistungen der anderen Vierkämpfer Debora Aselmeyer, Simone Schneider und Tatjana Werner auf ein gutes Ergebnis für die Mannschaft hoffen.

Anschließend zeigten die Hindernisläufer Torsten Daul, Nezir Begovic, Jan-Christoph Winter und Tatjana Werner mit ihren fehlerfreien Läufen ebenfalls tolle Leistungen.

Zum Abschluss des Wettkampftags starteten die Shorty-Mannschaften zur Entscheidung um den Pokal. Unsere Mannschaften zeigten dabei richtig gute Shorty-Läufe. Besonders beflügelten die Anfeuerungen der Schlachtenbummler und der anderen Teilnehmer die Sportler!

Nach den sportlichen Disziplinen folgten die Auswertung und Siegerehrung. Diese übernahm Silke Schnöge. Die Mannschaft vom LV Niedersachsen wartete nach dem kämpferischen und anstrengenden Wettkampf ganz gespannt auf das Ergebnis.

Als das Ergebnis bekanntgegeben wurde gab es von der Mannschaft kein Halten mehr. Es stand fest, dass unsere Mannschaft nicht nur den Pokal verteidigt hatte, sondern ihn auch behalten darf!!!

Aus den Händen von Silke Schnöge durfte ich als Mannschaftsführer stellvertretend für die Sportlerinnen und Sportler zum dritten Mal den Pokal unter dem Jubel der Mannschaft in Empfang nehmen und wurde natürlich mit einer Wasserdusche überrascht.

Ihr als Mannschaft habt mit Euren Engagement und Eurem Teamgeist den Pokal wirklich wieder mehr als verdient.

Eurer OfT –LV Niedersachsen

Michael Gensrich